GWAdriga

Neue Lösungen für den Roll-out

[12.10.2026] GWAdriga stellt auf den metering days 2026 in Fulda neue Lösungen für die Steuerung und Integration intelligenter Messsysteme vor. Im Mittelpunkt stehen eine CLS-Middleware, die Anbindung von RLM-Zählern und Schnittstellen zu ERP-Systemen.

Der Messstellen-Dienstleister GWAdriga will sein Angebot für den Smart-Meter-Roll-out um weitere Steuerungs- und Integrationslösungen erweitern. Auf den metering days am 17. und 18. November 2026 in Fulda präsentiert das Unternehmen unter dem Leitgedanken „CLS NEXT“ neue Anwendungen für das Gateway-, CLS- und Messdaten-Management. Nach eigenen Angaben betreibt GWAdriga inzwischen mehr als 400.000 intelligente Messsysteme. Künftig soll neben dem Einbau insbesondere die Steuerung dezentraler Anlagen im Mittelpunkt stehen.

Ein Schwerpunkt ist die Integration der Steuerungsprozesse in bestehende ERP-Systeme. Dafür bietet GWAdriga verschiedene Anbindungsvarianten an, darunter Schnittstellen zu SAP S/4HANA, SAP IS-U ECC und BTC AMM. Zum Leistungsumfang gehören außerdem der Betrieb von Steuerboxen, die Bereitstellung von Messwerten nach den Tarifanwendungsfällen TAF 9 und TAF 10 sowie die Anbindung von Steuerungseinrichtungen und Home Energy Management Systems (HEMS) über digitale Schnittstellen.

Mit der neuen GWAdriga WebAPI stellt das Unternehmen zudem eine CLS-Middleware vor, die auf der BDEW-Web-API basiert. Sie soll den Datenaustausch zwischen grundzuständigen und wettbewerblichen Messstellenbetreibern, Verteilnetzbetreibern sowie weiteren berechtigten Marktteilnehmern wie Direktvermarktern und Energielieferanten ermöglichen.

Ein weiteres Entwicklungsfeld ist die Integration registrierender Leistungsmessung (RLM) in intelligente Messsysteme. GWAdriga plant, entsprechende Stromzähler künftig sowohl über die LMN-Schnittstelle des Smart-Meter-Gateways als auch über den CLS-Kanal anzubinden. Perspektivisch soll die Lösung auf Gaszähler ausgeweitet werden. Die Umsetzung ist für 2027 gemeinsam mit BTC, EMH metering sowie weiteren ERP- und Zählerfernauslese-Anbietern vorgesehen. Im kommenden Jahr erwartet GWAdriga zudem die Möglichkeit, Steuerungsfunktionen direkt aus dem Smart-Meter-Gateway heraus auszuführen.

(al)

Stichwörter: Messen | Kongresse, GWAdriga, Metering Days